

Auszug aus der Niederschrift

Sitzung des Hauptausschusses vom 08.12.2020

3 Berichterstattung des Oberbürgermeisters

Herr Senator Bockhahn informiert zu anstehenden Verschärfungen der Coronamaßnahmen.

Die Schulen sollen in der Zeit vom 04.-08.01.2021 für die Klassen 7-12 nicht in Präsenz sondern ausschließlich im Distanzunterricht agieren.

In dem Zusammenhang sollen in allen kommunal getragenen Schulen entsprechend ihrer Größe Arbeitsplätze, an denen Livestreams durchgeführt werden können, eingerichtet werden. Den Schulleitern wird morgen um 16 Uhr per Videokonferenz diese Idee präsentiert.

Auch ist angedacht, die Schüler*innen, die nicht über streamingfähige Endgeräte verfügen, für diese eine Woche damit auszustatten.

Da dadurch kurzfristig Neubeschaffungen anstehen, können, für den Fall das die Restmittel aus dem Teilhaushalt Schulverwaltungsamt dafür nicht ausreichen, Eilentscheidungen des Oberbürgermeisters notwendig werden.

Zur Nutzung des Mittels einer Eilentscheidung durch den Oberbürgermeister in dieser Angelegenheit gibt es seitens der Hauptausschussmitglieder keine gegenteiligen Auffassungen.

Herr Senator Bockhahn berichtet, dass die Unternehmen Biontech und Pfizer in der ersten Tranche nur die Hälfte der geplanten Impfdosen zur Verfügung stellen können, da in der Produktionslinie ein Grundstoff verunreinigt war. Deswegen wird es zu Verzögerungen kommen. Die Impfzentren sollen zum 15.12. d. J. voll betriebsbereit sein. Das Impfzentrum wird in der HanseMesse installiert und seit heute liegen auch die Empfehlungen der ständigen Impfkommision über die Reihenfolge, in der geimpft werden soll, vor.